

Am Institut für Rechtsmedizin der Universitätsmedizin Greifswald –Körperschaft des öffentlichen Rechts- ist im Arbeitsbereich Forensische Toxikologie und Alkoholanalytik zum 1.07.2011 die Stelle einer/eines

wiss. Mitarbeiterin/Mitarbeiters (1,0 VK)

zu besetzen.

Einstellungsvoraussetzungen:

Gesucht wird eine/ein Naturwissenschaftlerin/Naturwissenschaftler, wiss. techn. Chemie- oder Dipl.-Ingenieurin/-Ingenieur, die/der praktische Erfahrungen in der chemisch-toxikologischen Analytik und der Bewertung von Analysenergebnissen sowie des Qualitätsmanagements verfügt. Interesse an wissenschaftlichen Fragestellungen wird neben der fachlichen Qualifikation vorausgesetzt. Darüber hinaus sollte die/der Bewerberin/Bewerber zur selbständigen Planung, Durchführung und Auswertung wissenschaftlicher Versuche befähigt sein und dabei ein hohes Maß an Verantwortungs- und Qualitätsbewusstsein zeigen. Wünschenswert sind einschlägige Erfahrungen im forensisch-toxikologischen Bereich. Von Vorteil sind Promotion bzw. die abgeschlossene Ausbildung zum/r Fachtoxikologen/in GTFCh.

Es besteht aber auch die Möglichkeit zur fachlichen Qualifikation einer Promotion bzw. Habilitation.

Aufgaben:

Zum Aufgabengebiet gehören die Betreuung und interne Weiterbildung des technischen Laborpersonals des Arbeitsbereiches, die Erstellung und Anwendung moderner analytischer Methoden zur Untersuchung von Arzneimitteln, Drogen und Alkohol in Körperflüssigkeiten und anderen Materialien für die Routineanalytik sowie die weitere Umsetzung und Pflege des Qualitätsmanagementsystems gemäß Akkreditierung nach DIN EN ISO/IEC 17025.

Die Tätigkeit umfasst die Betreuung der instrumentellen Laboranalytik (Immunchemie, GC, GC-MS, HPLC-DAD, LC-MS/MS) im Rahmen forensisch-toxikologischer Fragestellungen, der Alkoholanalytik, Qualitätssicherung und die Beteiligung an Lehre und Forschung. Diese Stelle ist außerdem mit der Funktion der/s QM-Beauftragten verbunden.

Die Stelle ist befristet; die Befristung richtet sich nach dem Landeshochschul- und Wissenschaftszeitvertragsgesetz.

Die Vergütung erfolgt entsprechend dem Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse) richten Sie bitte (unter Angabe der Ausschreibungskennziffer: 11/Ke/24) innerhalb von 2 Wochen nach Erscheinen der Anzeige an:

Universitätsmedizin Greifswald
Institut für Rechtsmedizin
Prof. Dr. B. Bockholdt
Kuhstr. 30
17489 Greifswald

Bewerbungs-, Vorstellungs- und Übernachtungskosten können nicht übernommen werden.